

PLATOW Derivate

AKTIEN-MOMENTUM +++ DAX-ABSICHERUNG +++ DAX TURBO LONG

Nr. 12 | Mittwoch, 27. März 2019

HDAX-Aktien im Relative Stärke-Ranking (per 26.03.19)

Rang	Rang Vorwoche	Aktie	RSL (130 Tage)	RSL Vorwoche
1	1	Nordex	1,4217	1,4200
2	16	RWE	1,1879	1,1170
3	2	Dialog Semiconductor	1,1834	1,2235
4	7	Sartorius	1,1823	1,1740
5	5	Nemetschek	1,1802	1,1830
6	8	Zalando	1,1767	1,1720
7	17	Evotec	1,1709	1,1150
8	4	Airbus	1,1664	1,1986
9	6	Jenoptik	1,1566	1,1798
10	10	Scout24	1,1549	1,1565

Rang	Rang Vorwoche	Aktie	RSL (130 Tage)	RSL Vorwoche
11	9	Compugroup	1,1366	1,1631
12	14	Xing	1,1300	1,1182
13	12	Knorr-Bremse	1,1273	1,1366
14	11	Pfeiffer Vacuum	1,1251	1,1491
15	19	Puma	1,1250	1,1050
16	18	Qiagen	1,1136	1,1069
17	24	Vonovia	1,1087	1,0930
18	15	Symrise	1,1025	1,1180
19	36	Alstria	1,0979	1,0723
20	3	Rheinmetall	1,0975	1,2080

Der RSL-Wert misst die relative Stärke nach Levy. Dabei wird der aktuelle Aktienkurs mit dem Durchschnittswert der vergangenen 130 Tage verglichen. Ein hoher RSL-Wert weist auf ein aktuell hohes Momentum der Aktie hin. Dies kann ein guter Indikator für zukünftige Wertentwicklungen sein. Der „Momentum-Effekt“ an der Börse wurde in der Kapitalmarktforschung mehrfach nachgewiesen. Wir eröffnen für unser Musterdepot einen Long-Trade, wenn die Aktie unter den Top-10 steht, einen RSL-Wert >1,05 hat und der RSL-Wert des HDAX >1,00 ist. Der Ausstieg erfolgt, wenn die Aktie aus den Top-20 fällt oder der RSL-Wert der Aktie oder des HDAX unter 0,95 sinkt. Maßgeblich ist in der Regel der Stand am Dienstagabend.

Musterdepot mit relativer Stärke

Das **PLATOW Derivate-Depot** hat die jüngsten Turbulenzen an den Aktienmärkten gut überstanden. Zwar war die Gesamtleistung zu Wochenbeginn mal kurz ins Minus gerutscht. Die Anleger haben bei den Momentum-Stars in unserem Portfolio dann aber schnell wieder zugegriffen. Während der

Nordex



Aktienkurs in Euro;
Quelle: www.ProRealTime.com

HDAX auf Wochensicht 1,0% an Wert verloren hat, präsentiert sich unser Musterdepot unverändert gut in Form. Die Performance seit dem Start Mitte Januar beträgt wie in der Vorwoche plus 3,4%.

Zu verdanken haben wir diese relativ gute Bilanz vor allem dem längst zum Schwergewicht aufgestiegenen Long-Trade auf die Aktie von **Nordex**. Der Schein

konnte im Vergleich zur Vorwoche weitere 16,0% zulegen und sein Plus damit auf 66,5% ausbauen. Damit beschert uns diese Position aktuell einen Depotbeitrag von 3,29%. Nachdem es bei dem Windkraftanlagenhersteller zu Wochenbeginn noch zu Gewinnmitnahmen gekommen war, sorgten die Zahlen für das abgelaufene Geschäftsjahr ab Dienstag für eine neue

Deutsche Bank X-markets

Hall of Fame

BCDI: Exklusive Auswahl an 10 defensiven Börsen-Champions

Zum BCDI-Zertifikat

Verlust des eingesetzten Kapitals möglich.

Emittent: Deutsche Bank AG. Emittenten-/Bonitätsrisiko: Bei Zahlungsunfähigkeit des Emittenten besteht das Risiko des Totalverlustes des eingesetzten Kapitals. © Deutsche Bank AG 2019. Stand: 25.03.2019. Die vollständigen Angaben zu den Wertpapieren, insbesondere zu den Bedingungen, sowie Angaben zur Emittentin sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt zu entnehmen; dieser ist nebst Nachträgen bei der Deutsche Bank AG, X-markets, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main, kostenfrei erhältlich oder kann unter www.xmarkets.de heruntergeladen werden.

Anzeige

Kaufwelle. Obwohl inklusive des Ausblicks alles mehr oder weniger im Rahmen lag und es auch von Seiten der Analysten keine großen Kursziel-Veränderungen gab, ist der Aktienkurs seitdem um mehr als 10% gestiegen. Mit einem RSL-Wert von über 1,42 ist die Aktie dank der anhaltend starken Kursentwicklung mit weitem Abstand die Nummer eins in unserem Relative Stärke-Ranking aller derzeit 101 HDAX-Mitglieder.

Bei **Jenoptik** haben die am Donnerstag veröffentlichten Ergebnisse keine großen Auswirkungen auf den Aktienkurs gehabt. Die Zahlen brachten gegenüber den bereits publizierten vorläufigen Daten keine Überraschungen. Der Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr lag im Rahmen bzw. teilweise leicht unter den Erwartungen der Analysten. Die äußern sich aufgrund der zuletzt deutlich gestiegenen Bewertung der Aktie zunehmend skeptisch. Umso positiver werten wir die ohne großen Verkaufsdruck laufende Konsolidierung nach der zuvor tatsächlich sehr dynamischen Rally.

Airbus mit neuem Schwung aus China

Bei **Airbus** ist der Kurs im Wochenvergleich zwar leicht gesunken. Die Aktie hat einen Großteil der vor allem am Freitag erlittenen Verluste aber schon wieder wettgemacht. Dabei profitierte der **MDAX**-Titel von einem Großauftrag aus China. Am Rande eines Staatsbesuchs wurde beschlossen, dass die **China Aviation Supplies Holding** bei dem europäischen Flug-

zeughersteller insgesamt 300 neue Maschinen ordert. Damit ist der Auftrag deutlich größer als erwartet, was möglicherweise mit den massiven Problemen des Konkurrenten Boeing zu tun haben könnte. Nach dem Ausbruch auf neue Hochs und

Airbus

Aktienkurs in Euro; Quelle: www.ProRealTime.com



dem anschließenden Pullback hat die Aktie gute Chancen, trotz des steilen Kursanstiegs weiter abzuheben.

Die schlechteste Performance im Rahmen unseres Depots lieferte auf Wochensicht die Aktie von **Rheinmetall**. Neben

Jetzt gibt's mit Cashback Trading bis zu 50 €* Gutschrift pro Order – über die kostenlose floribus-App.

Cashback Trading

*Mehr Infos >

onemarkets by

 HypoVereinsbank

Member of  UniCredit

einzelnen Analysten-Abstufungen (bei Kurszielen, die immer noch über dem Aktienkurs liegen) dürften hier vor allem charttechnische Gründe der Auslöser gewesen sein. Im Ran-

king fiel die Aktie auf Platz 20, was so gerade noch für den Verbleib in unserem Depot ausgereicht hat. Hier muss es jetzt in den kommenden Tagen schnell wieder aufwärts gehen. ■



PLATOW DERIVATE-DEPOT

Bei der Aktien-Momentum-Strategie gab es im Vergleich zur Vorwoche erneut keine Veränderung. Top-Performer war erneut der Mini Long Future auf die Aktie von Nordex, der um 24,0% (!) gestiegen und mit einem Depotanteil von 8,0% jetzt klar der größte Depotwert ist.

AKTIEN-MOMENTUM-STRATEGIE (MAX. ZIEL-GEWICHT: CA. 50%)

Stück	ISIN	Wertpapier	Kauf-datum	Kauf-preis	Jetziger Kurs	Gesamt-wert	Gewinn/Verlust	Depot-beitrag	Depot-anteil
182	DE000MF4M0X2	Nordex Mini Long (MS)	27.02.2019	5,44 €	9,06 €	1 648,92 €	+66,5%	+3,29%	8,0%
74	DE000CJ62F07	Dialog Semic. Unlimited Turbo (CBK)	27.02.2019	13,20 €	12,89 €	953,86 €	-2,3%	-0,11%	4,6%
18	DE000GM2P797	Airbus Mini Long (GS)	27.02.2019	54,68 €	57,88 €	1 041,84 €	+5,9%	+0,29%	5,0%
212	DE000DL5G7K8	Rheinmetall Wave Call (DBK)	27.02.2019	4,53 €	4,58 €	970,96 €	+1,1%	+0,05%	4,7%
63	DE000DM1P0Y5	Jenoptik Wave Call (DBK)	27.02.2019	15,18 €	16,07 €	1 012,41 €	+5,9%	+0,28%	4,9%
148	DE000HY7R730	Pfeiffer Vacuum Mini Bull (HVB)	27.02.2019	6,59 €	6,50 €	962,00 €	-1,4%	-0,07%	4,7%
388	DE000MF14JU9	Compugroup Mini Long (MS)	27.02.2019	2,38 €	2,47 €	958,36 €	+3,8%	+0,17%	4,6%
141	DE000HW9ALK1	Sartorius Mini Bull (HVB)	27.02.2019	6,75 €	7,78 €	1 096,98 €	+15,3%	+0,73%	5,3%
150	DE000DC07ZC3	Nemetschek Wave Call (DBK)	06.03.2019	6,47 €	6,81 €	1 021,50 €	+5,3%	+0,26%	4,9%
57	DE000CJ47A02	Zalando Unlimited Turbo (CBK)	20.03.2019	17,62 €	17,99 €	1 025,43 €	+2,1%	+0,10%	5,0%
Strategie-Depotanteil: 51,7%									

DAX-ABSICHERUNGSSTRATEGIE (MAX. ZIEL-GEWICHT: CA. 25%)

Aktuell kein Bestand, da die PLATOW-Börsenampel auf Gelb steht. Ein Signal auf der Short-Seite ist trotz des Rückschlags noch nicht in Sicht.

Strategie-Depotanteil: 0,0%

DAX TURBO-LONG-STRATEGIE (MAX. ZIEL-GEWICHT: CA. 25%)

Aktuell kein Bestand, da die PLATOW-Börsenampel auf Gelb steht. Für einen Long-Trade müssen die Anleger deutlich pessimistischer werden.

Strategie-Depotanteil: 0,0%

Gesamtpformance des PLATOW Derivate-Depots (Summe aller drei Strategien)

Das PLATOW Derivate-Depot besteht aus drei Handelsstrategien, die sich historisch betrachtet perfekt ergänzen. Es empfiehlt sich daher, immer **alle Depotwerte** nachzubilden und nicht nur ausgewählte Positionen zu kaufen.

WERTPAPIERBESTAND	10 692,26 Euro	KURSE VOM 27.03.19	
LIQUIDITÄT	9 989,64 Euro	PERFORMANCE SEIT JAHRESBEGINN:	+3,4%
DEPOTWERT	20 681,90 Euro	PERFORMANCE SEIT START:	+3,4%

PLATOW Derivate IMPRESSUM

PLATOW Medien GmbH | Stuttgarter Straße 25 | 60329 Frankfurt | Tel: 069 242639-0 | Fax: 069 236909

Geschäftsführer und Herausgeber: Albrecht F. Schirmacher; Chefredakteur: Frank Mahlmeister; Redaktion: Goran Culjak, Melanie Ehmman, Vanessa Trzewik, Anne-Kathrin Velten; Chefreporter: Mirko Reipka (München); Börse: Klaus Brune (Ltg.), Patrick Daum, Steffen Manske; Marketing: Tina Joekel (Ltg.); Freie Mitarbeiter: Andrea Diederich (Recht), Thomas Koch (Derivate), Wolfgang Raum, Werner Rohmert (Immobilien). 1 x wchtl., Quartalsbezugspreis 41,00 Euro inkl. 19% Mwst. Kündigung: 4 Wochen zum Ablauf des Zahlungszeitraumes. Kopie/Elektronische Verbreitung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags. Empfehlungen sind keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren. Für Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen sowie für Vermögensschäden wird keine Haftung übernommen. E-Mail: info@platow.de.

Risikohinweis: Geschäfte mit derivativen Wertpapieren sind häufig mit sehr hohem Risiko verbunden, in vielen Fällen besteht sogar die Gefahr des Totalverlusts. Auf Grund der Wagnisse, die bei der Anlage in Derivaten eingegangen werden, ist der Kauf nur für solche Investoren geeignet, die die Risiken verstehen und einschätzen können. Vor dem Kauf von Derivaten ist deshalb unbedingt die in jeder Bank ausliegende Broschüre „Basisinformationen über Termingeschäfte“ zu lesen und zu verstehen. Das Gleiche gilt für das Infoblatt „Optionscheine und besondere Wertpapierformen“. Mit der Unterzeichnung von „Wichtige Informationen – Börsentermingeschäfte“ ist dies gegenüber der depotführenden Bank zu dokumentieren. **Verlinkungen:** Mit Urteil vom 12. Mai 1998 (AZ 312 O 85/98) hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seite ggf. mit zu verantworten sind. Dies kann, so das Gericht, nur durch eine ausdrückliche Distanzierung von den verlinkten Inhalten ausgeschlossen werden. Der PLATOW Brief erklärt ausdrücklich, dass er keinerlei Einfluss auf Gestaltung und Inhalte der gelinkten Seiten hat. Vorsorglich distanziert sich PLATOW ausdrücklich von allen Inhalten gelinkter Seiten. Jede Haftung für Inhalte extern verlinkter Websites ist damit kategorisch ausgeschlossen.

PLATOW

TREND &
SENTIMENT

STRATEGIEN +++ TRADING +++ WIKIFOLIO

Nr. 12 | Mittwoch, 27. März 2019

PLATOW TREND & SENTIMENT

ISIN	DE000LS9LFD5
Erstellungsdatum	19.03.2017
Erstmission	16.05.2017
Investiertes Kapital	606 219 Euro

KENNZAHLEN

Indexstand	88,70
Performance seit Beginn	-11,3%
Performance seit Erstmission	-22,3%
Performance seit Jahresbeginn	-4,4%
Performance 1 Jahr	-8,0%
Performance 6 Monate	-5,1%
Performance 3 Monate	-4,4%
Performance 1 Monat	-2,4%
52-Wochen-Hoch	116,80
Maximaler Verlust (bisher)	-24,6%
Sharpe Ratio	-0,7
Aktuelle Positionierung	„Flat“
ISIN des aktuellen Depotwertes	-

PLATOW TREND & SENTIMENT 2.0

ISIN	DE000LS9M3S6
Erstellungsdatum	27.04.2018
Erstmission	03.07.2018
Investiertes Kapital	587 855 Euro

KENNZAHLEN

Indexstand	84,70
Performance seit Beginn	-15,3%
Performance seit Erstmission	-11,9%
Performance seit Jahresbeginn	-4,4%
Performance 1 Jahr	-
Performance 6 Monate	-5,1%
Performance 3 Monate	-4,4%
Performance 1 Monat	-2,3%
52-Wochen-Hoch	103,50
Maximaler Verlust (bisher)	-18,7%
Sharpe Ratio	-1,7
Aktuelle Positionierung	„Flat“
ISIN des aktuellen Depotwertes	-

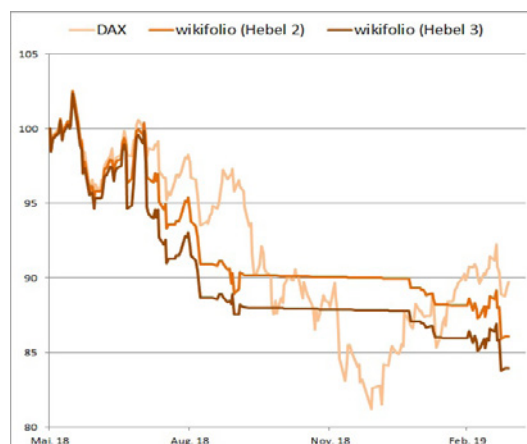
Der Fehlausbruch und seine Folgen

Die erhoffte große Trendwende nach oben ist leider ausgeblieben. Der **DAX** ist an der hier schon lange vorher herausgearbeiteten Widerstandszone bei 11 600/700 Punkten erneut gescheitert. Ganz klassisch geschah das diesmal inklusive eines fatalen Fehlausbruchs, der höchstwahrscheinlich von den professionellen Marktteilnehmern initiiert wurde. Am Dienstag der vergangenen Woche war der DAX in der Spitze bis auf 11 823 Punkte gestiegen. Wir hatten das als eine „starke Leistung“ beschrieben, allerdings umgehend hinzugefügt, dass der Ausbruch „noch bestätigt werden muss“ und dass die Entwicklung am folgenden Vormittag bereits „etwas zur Vorsicht mahnt“.

Statt einer Bestätigung gab es einen Fehlausbruch mit schwerwiegenden Folgen. Die Profi-Trader dürften den Index hochgezogen haben, um zunächst die Stopp-Kurse der Short-Positionen zu triggern und dann selbst massiv auf fallende Kurse zu setzen. Ein typischer Vorgang, der für viele Anleger ärgerlich, für die Profis aber sehr profitabel ist. Wie konsequent die Short-Seite danach gespielt wurde, zeigt die Entwicklung der vergangenen Tage. Seit dem Hoch vor gut einer

PLATOW Trend & Sentiment

Vergleich wikifolio vs. DAX; Quelle: www.wikifolio.com, vwd group



Die beiden angezeigten wikifolios sind Musterdepots, die jeweils als Basiswert eines Indexzertifikats von Lang & Schwarz dienen. Wir handeln in beiden wikifolios eine selbst entwickelte Strategie auf den DAX.

Woche verlor der DAX schnell über 500 Punkte an Wert. Damit wurden die über einen Zeitraum von mehr als einem Monat ge-

DAX

Indexstand in Punkten; Quelle: www.ProRealTime.com



nerierten Kursgewinne komplett vernichtet. Wie geht's es nun weiter beim deutschen Leitindex? Die großen und mittleren

DAX mit GDL und Signalen

Indexstand in Punkten; Quelle: www.ProRealTime.com

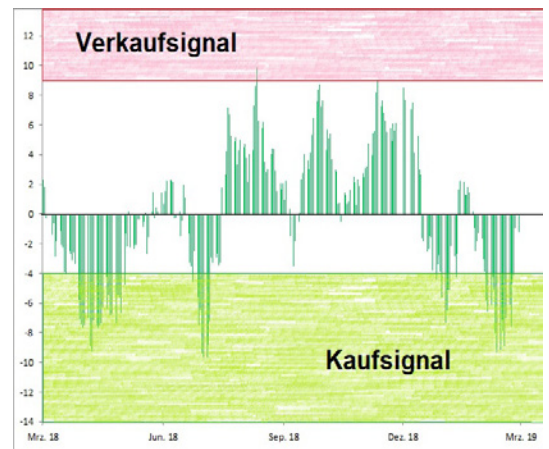


Trends sind nach dem gescheiterten Ausbruchversuch unverändert abwärts gerichtet. Die Bullen hatten ihr Zwischenziel

erreicht. Nach einem Plus von 15% seit dem Tief Ende Dezember war ihre Investitionsbereitschaft spürbar gesunken. Folgerichtig wurden sie an der genannten Widerstandszone ausgebremst. Die nächsten Unterstützungen liegen jetzt bei ca. 11 050 Punkten (50%-Korrektur der gesamten Erholungsbewegung) und bei 10 860 Punkten (jüngstes Tief des kleinen Aufwärtstrends). Sollten diese Marken signifikant unterschritten werden, droht zumindest ein erneuter Test der Tiefs bei rund 10 300 Punkten. Die Wende nach oben kann erst dann ausgerufen werden, wenn

Euwax-Sentiment (20 Tage)

Indexstand in Punkten; Quelle: Börse Stuttgart



die jüngsten Hochs bei 11 823 Punkten überwunden werden. Danach sieht es aktuell aber erst mal nicht aus. Eine Erholung bis 11 500/600 Punkte wäre nach dem starken Rückgang eine normale Gegenbewegung. Spätestens auf diesem Niveau dürften die Bären das Heft aber wieder in die Hand nehmen.

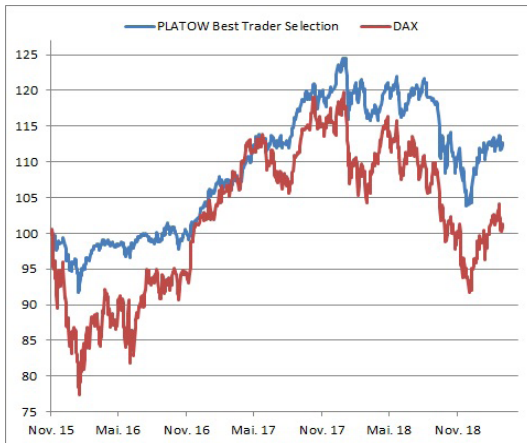
Gut aus unserer Sicht ist, dass das **Warnsignal der Trend-Indikatoren** unverändert aktiv ist. Dadurch haben wir die gesamte Zeit über keine „Hebel Long“-Position eingenommen und sind seit Montagmorgen **wieder „Flat“ positioniert**. Das scheint mit Blick auf die Trends derzeit keine schlechte Wahl zu sein. Der Ausstieg aus dem DAX-ETF erfolgte bei einem Indexstand von ca. 11 330 Punkten, nachdem das **Euwax Sentiment** am Freitagabend (deutlich) über die entscheidende Marke von minus 4 Punkten gestiegen war. Der „einfach Long“-Trade brachte einen kleinen Verlust von 2,3% .

TRADE-HISTORIE DER VERGANGENEN MONATE

Positionierung	Start	Ende	Dauer des Trades	Performance der wikifolios	Performance des DAX
Flat	25.03.19	läuft noch	bislang 3 Tage	+0,0%	+1,2%
einfach Long	01.03.19	25.03.19	16 Tage	-2,3%	-2,3%
Flat	07.02.19	01.03.19	16 Tage	+0,0	3,1%
einfach Long	06.02.19	07.02.19	1 Tag	-0,8%	-0,8%
Flat	04.02.19	06.02.19	2 Tage	+0,0%	1,5%

PLATOW Best Trader Selection

Vergleich wikifolio vs. DAX; Quelle: www.wikifolio.com, vwd group



„PLATOW Best Trader Selection“ ist ein Dach-Portfolio, bestehend aus verschiedenen verbrieften Musterdepots (wikifolios), welches als Basiswert des entsprechenden Indexzertifikats von Lang & Schwarz fungiert.

Über 200% Gewinn mit Wirecard

— Unser Dachwikifolio **PLATOW Best Trader Selection** hat im Vergleich zum vergangenen Mittwoch 0,7% an Wert eingebüßt. Ausschlaggebend dafür war natürlich der plötzliche Einbruch an den Aktienmärkten Ende der angelaufenen Woche. Der **DAX** hat mit 1,2% noch stärker verloren, wodurch die Outperformance unseres Dachwikifolios seit dem Start im November 2015 trotz des Kursrückgangs auf jetzt 11,4 Prozentpunkte angestiegen ist. Zu der absolut betrachtet schwachen Performance der vergangenen Tage haben mehrere Depotwerte beigetragen. Größter Verlierer mit einem Minus von 5,3% war das wikifolio **Special Situations long/short**.

Vergleichsweise gut geschlagen hat sich das wikifolio **Snoops-Trading** von **Richard Schmutzler**, der sogar ein Plus von 1,7% verbuchen konnte. Verantwortlich dafür war u. a. ein über das Wochenende gehaltener Short-Trade auf den **S&P 500**, der am Montag mit Gewinnen von bis zu 56% erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Bei **Wirecard** (Long) wurden gestern sogar Pluszeichen von über 200% verbucht. Die Positionen waren zwar jeweils nur gering gewichtet. Das reichte aber aus, um die Verluste bei den Einzelaktien im Portfolio mehr als wettzumachen. Aktuell setzt der Trader auf fünf

STAMMDATEN

ISIN	DE000LS9HX66
Erstellungsdatum	26.11.2015
Erstmission	26.02.2016
Investiertes Kapital	2 227 639 Euro

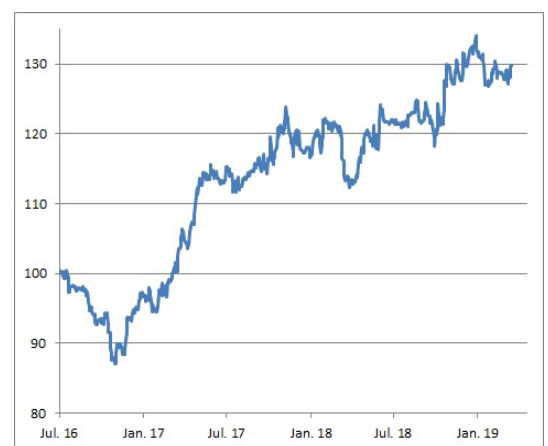
KENNZAHLEN

Indexstand	112,70
Performance seit Beginn	+12,7%
Performance seit Erstmission	+17,8%
Performance seit Jahresbeginn	+7,4%
Performance 1 Jahr	-3,5%
Performance 6 Monate	-4,9%
Performance 3 Monate	+8,4%
Performance 1 Monat	-0,1%
52-Wochen-Hoch	122,10
Maximaler Verlust (bisher)	-17,3%
Sharpe Ratio	-0,5

Aktien, die zusammen auf ein Gewicht von 15% kommen. Der Großteil des Kapitals ist momentan als Cashbestand geparkt. Schmutzler agiert aktuell also sehr vorsichtig und beschränkt

wikifolio Snoops-Trading

Angaben indiziert; Quelle: www.wikifolio.com



sich seiner Strategie entsprechend auf spezielle Chancen, die sich an den Märkten ergeben. So hat er zum Beispiel Ende Februar im Rahmen der Zahlenveröffentlichung des Konzerns

einen stark gehebelten Long-Trade auf die **Bayer**-Aktie eröffnet, der ihm Pluszeichen von bis zu 367% bescherte („Bayer-Newstrade mit paar schönen Gewinnen“). Ansonsten tradet er sein selbst ausgearbeitetes Handelssystem auf die großen Indizes, wo Ein- und Ausstieg nach festen Regeln erfolgt. Seine Kommentare zeigen, dass dies trotz zuletzt durchwachsender Erfolge sehr gewissenhaft betrieben wird. So schrieb er zum Beispiel in der abgelaufenen Woche „Stopp-Loss im DAX-Trade und jetzt steht der Markt wieder 30 Punkte höher, aber so ist das System. Habe auch mal Tests gemacht ohne Stopp-Loss. Somit bleibt man natürlich länger drin, aber fängt sich auch mal höhere Verluste und in Summe auf die Jahre hätte es sich nicht gerechnet“.

Ein weiterer Kommentar zeigt eine typische Problematik, die wir bei wikifolios nie komplett ausschließen können: „DAX heute mit 30 Punkten Gewinn.... Die letzten Tage war ich im Urlaub, da hat das System ca. 100 Gewinnpunkte erarbeitet, die uns hier leider fehlen. Dies wird sich sicherlich auch mit verlustreichen Trades ausgleichen die man auch mal verpassen wird“. Wir dürfen nie vergessen, dass die Trader auf dieser

Plattform in der Regel Einzelkämpfer sind, die oftmals auch nur in ihrer Freizeit handeln können. Uns selbst die von uns bewusst ausgewählten Profi-Trader in Vollzeit können mal krank werden oder müssen sich Auszeiten gönnen. Im Unterschied zu Fondsgesellschaften oder Vermögensverwaltungen gibt es dann aber keine Vertretung, die für eine reibungslose Fortsetzung der Strategie sorgt.

■ **Umso wichtiger ist eine professionelle Auswahl der Trader, die sich ihrer Verantwortung gegenüber den Investoren bewusst sind und entsprechende Vorkehrungen für den Fall einer längeren Ausfallzeit treffen.** Genau diesen Punkt fragen wir beim persönlichen Kontakt mit den Tradern deshalb auch ganz bewusst immer ab. Wenn sich jemand – aus welchen Gründen auch immer – für einen gewissen Zeitraum nicht um sein wikifolio kümmern kann, dann sollte zumindest gewährleistet sein, dass die Positionen im Depot aufgelöst oder mit einem Stopp-Loss zur Absicherung gegen zu hohe Verluste versehen werden. Alles andere wäre fahrlässig. Wünschenswert ist zudem, dass die Investoren darüber mit Hilfe der Kommentarfunktion entsprechend informiert werden. ■



PLATOW BEST TRADER SELECTION WIKIFOLIO

Top-Performer auf Wochensicht ist das wikifolio **Snoops-Trading** von **Richard Schmutzler** (siehe Text) mit einem Plus von 1,7%

Stück	ISIN	wikifolio-Zertifikat	Kaufdatum	Kaufpreis	Jetziger Kurs	Gesamtwert	Gewinn/Verlust	Depotbeitrag
12	DE000LS9ASNO	Earnings Per Share Surprise Trader	01.12.2015	206,74 €	303,27 €	3 639,26 €	+46,7%	+1,2%
20	DE000LS9BZW4	All in One	01.12.2015	243,40 €	257,26 €	5 145,18 €	+5,7%	+0,3%
25	DE000LS9CAV7	Goldesel-Trading	01.12.2015	201,06 €	234,81 €	5 870,25 €	+16,8%	+0,8%
30	DE000LS9DLQ2	Regel Nr. 1: Kein Geld verlieren	01.12.2015	166,48 €	200,39 €	6 011,70 €	+20,4%	+1,0%
45	DE000LS9EMD6	Special Investments 1	01.12.2015	186,93 €	201,21 €	9 054,36 €	+7,6%	+0,6%
24	DE000LS9DPK6	Tradingchancen deutsche Aktien	27.01.2016	141,30 €	165,07 €	3 961,56 €	+16,8%	+0,6%
40	DE000LS9HFZ6	Carpe diem Aktientrading	27.01.2016	168,03 €	216,61 €	8 664,20 €	+28,9%	+2,0%
48	DE000LS9HZ72	Abacus	15.03.2016	147,08 €	202,33 €	9 711,79 €	+37,6%	+2,7%
13	DE000LS9EQQ9	Szew Grundinvestment	23.05.2016	178,82 €	212,12 €	2 757,51 €	+18,6%	+0,4%
12	DE000LS9BNL3	Spezialwerte	23.05.2016	188,06 €	279,57 €	3 354,88 €	+48,7%	+1,1%
15	DE000LS9ALA2	MidTermAlpha	02.08.2016	291,66 €	307,56 €	4 613,36 €	+5,5%	+0,2%
30	DE000LS9HNU1	Aktien-Werte First	16.08.2016	160,63 €	248,45 €	7 453,38 €	+54,7%	+2,7%
14	DE000LS9GFJ2	Growth Investing Europa + USA	20.12.2016	182,94 €	220,09 €	3 081,23 €	+20,3%	+0,5%
19	DE000LS9JTR0	TSI Trendstärke mit Börsenampel	20.12.2016	133,88 €	167,25 €	3 177,67 €	+24,9%	+0,6%
15	DE000LS9BYB1	Special Situations long/short	04.07.2017	259,93 €	217,93 €	3 268,92 €	-16,2%	-0,6%
26	DE000LS9DVS7	Riu Trading mit Hebel	04.07.2017	212,61 €	202,40 €	5 262,45 €	-4,8%	-0,2%
34	DE000LS9K4K3	Trendfollowing Deutschland	02.10.2017	124,53 €	119,85 €	4 074,97 €	-3,8%	-0,1%
29	DE000LS9JU67	Peak Power	15.02.2018	281,46 €	308,66 €	8 951,02 €	+9,7%	+0,7%
27	DE000LS9LLQ5	Dt. Aktien-Momentum-Protect	01.10.2018	176,80 €	160,01 €	4 320,32 €	-9,5%	-0,4%
22	DE000LS9JQL9	Snoops-Trading	03.12.2018	183,36 €	184,14 €	4 051,08 €	+0,4%	+0,0%
25	DE000LS9BCQ5	German Top Momentum	03.12.2018	233,97 €	234,30 €	5 857,50 €	+0,1%	+0,0%
Verfolgen Sie die Entwicklung des Dachwikifolios unter wikifolio.com/de/de/w/wfplatow01			WERTPAPIERBESTAND		112 282,60 Euro	KURSE VOM 27.03.19 (NACHMITTAGS, STUTTGART)		
			CASH		13,78 Euro	PERFORMANCE SEIT DEM START (26.11.15):		
			DEPOTWERT		112 296,38 Euro	+12,3%		